

Update OptiBull-GzP: Serienbrief für Landwirte und Besamungsstationen

Termin: 14.02.2023

Zielgruppe: Fachberater Rinderzucht
(staatlich und Kooperationsmodell)

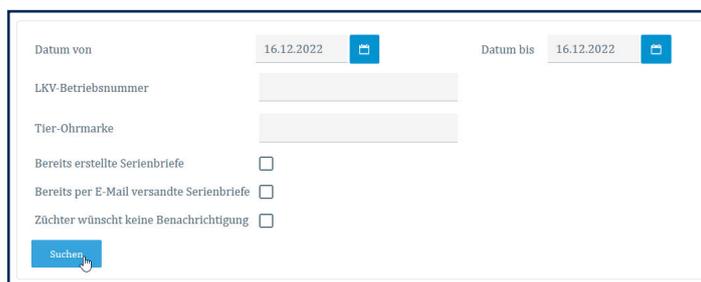


Neuerungen:

Im Juli 2022 wurde das Programm OptiBull-GzP neu eingeführt. Es ermöglicht die Berechnung der Paarungsvorschläge der Tiere in der gezielten Paarung unter Berücksichtigung zahlreicher wichtiger Informationen. Als nächsten Schritt zur fachlichen Vervollständigung von OptiBull-GzP wurden das Modul Serienbrief integriert. Die Freigabe erfolgte im Februar 2022 und ermöglicht die Vergabe der Paarungsvorschläge und die Information der Landwirte und Besamungsstationen in einem Programm.

Serienbrief Landwirte

Bei der Vergabe der Paarungsvorschläge wird automatisch ein Serienbrief für den Landwirt generiert und in der Datenbank gespeichert. Dieser Serienbrief kann auf verschiedenen Wegen zum Landwirt gelangen. Der Fachberater Rinderzucht kann über das Serienbrief-Modul den Ausdruck der Briefe anstoßen und den postalischen Versand selbst übernehmen. Ein anderer Weg ist der **neue E-Mail-Versand für Paarungsvorschläge** aus der gezielten Paarung. In einem speziellen Programm kann sich der Betrieb für diesen E-Mail-Versand registrieren. In der Filtermaske des Serienbrief-Moduls erhält der Fachberater einen Überblick, welche Paarungsvorschläge bereits an die Betriebe per E-Mail versandt werden, diese muss er nicht mehr bearbeiten. **Der E-Mail-Versand erfolgt automatisch am Abend der Vergabe des Paarungsvorschlages.**



Über die Filtermaske in der Maske Serienbrief-Landwirte können die Fachberater Rinderzucht die Serienbriefe gezielt aufrufen. Die verschiedenen Filtermöglichkeiten sorgen für einen schnellen Überblick.



In Einzelfällen wünschen Betriebe keine Benachrichtigung über GzP-Paarungsvorschläge. Diese Information kann in der Datenbank hinterlegt werden. Die Serienbriefe dieser Betriebe werden den Fachberatern nicht zur Bearbeitung angezeigt. Über den Filter können diese Paarungsvorschläge aber jederzeit gefunden und bei Bedarf aufgerufen werden. Eine weitere Informationsquelle über die GzP-Paarungsvorschläge ist seit dem Update der Nachrichtendienst der Betriebe. **Jeder Paarungsvorschlag wird automatisch als neue Nachricht in diesem Programm angezeigt und kann vom Landwirt abgerufen werden.**



Im LKV-Portal werden sämtliche GzP-Paarungsvorschläge für die Landwirte im Nachrichtendienst als eigenen Nachricht angelegt.

Als weitere digitale Informationsquellen über die GzP-Paarungsvorschläge stehen dem Landwirt der LKV-Herdenmanager, die LKV-Rind App und auch die Push-Meldung über die LKV-Info App zur Verfügung. Die richtigen Einstellungen für Betrieb und Berater sind von besonderer Bedeutung. Sie sind Grundlage für die Inhalte der Serienbriefe an die Landwirte, die sofort nach Abspeichern des Paarungsvorschlages aus der Datenbank erstellt werden. **Beispiel Lieferhinweis des vorgeschlagenen Bullen:** Es spielt für die Anzeige dieses Lieferhinweises eine entscheidende Rolle, welche Besamungsstation für den Betrieb gespeichert ist und auch ob der Betrieb dort als Eigenbestandsbesamer, als Containerbetrieb oder als Besamungsbetrieb geführt wird. Abhängig von diesen Merkmalen erscheint für den Betrieb ein individueller Lieferhinweis auf dem Serienbrief. Die Einstellung dieser betrieblichen Merkmale übernimmt der zuständige Fachberater Rinderzucht.

Serienbrief Besamungsstation

Ein weiterer wichtiger Punkt nach der Vergabe der Paarungsvorschläge ist die Information der betreffenden Besamungsstation über die vorgeschlagenen Bullen. Dies ist notwendig, damit die Sperma-Portionen für die betreffenden Tiere reserviert und an die Betriebe ausgegeben werden können. **OptiBull-GzP ermöglicht die automatische Erstellung einer CSV-Datei mit allen gespeicherten Paarungsempfehlungen getrennt nach Besamungsstation und speziell für jeden Besamer.** Zudem können diese Paarungsvorschläge auch als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Die Übermittlung der Informationen erfolgt durch den Fachberater Rinderzucht. Auch in diesem Bereich werden die betrieblichen Einstellungen vor der Ausgabe der Dateien geprüft, sodass die vorgeschlagenen Bullen der Betriebe, die keine Samenbestellung bei der Besamungsstation wünschen, nicht in den ausgegebenen Dateien aufgelistet werden.

Verantwortlich:

Wir bedanken uns für diese Neuerungen beim ganzen Team der Abteilung Programmierung und Datenverarbeitung des LKV Bayern und bei der LfL Bayern für die Unterstützung bei der Umsetzung.



FÜR DEN SCHNELLEN LESER!

- Neues **Modul Serienbrief** im Programm OptiBull-GzP
- **Automatische Erstellung von Anschreiben** an die Betriebe auf Grundlage individueller Einstellungen
- Spezielle **Filtermasken** für Serienbriefe der **Landwirte** und **Besamungsstationen**
- Möglichkeit zum **automatischen Versand der Anschreiben per E-Mail**
- **Unterdrückung der Benachrichtigung in Einzelfällen**
- **Automatische Dokumentenablage** aller Anschreiben im **Nachrichtendienst** des LKV-Portals
- Ausgabe einer **CSV-Datei zur Übermittlung der Paarungsempfehlungen an die Besamungsstationen**